

The Prudential Eye - ein holographisches Kunstwerk mit HoloPro™

Das britische Finanzunternehmen Prudential Group suchte für seinen Hauptsitz eine Darstellungsmöglichkeit, die in Funktion, Design und Ausführung alle konventionellen Ausgabemedien in den Schatten stellen sollte. Mit der Entwicklung des Prudential Eye hat das britische Medienhaus Cogapp einen Volltreffer gelandet.



Seit November präsentiert sich das vier Meter breite und ein Meter hohe holographische Kunstwerk in der Besucherlounge von Prudential. Projiziert wird mit vier Projektoren im Softedge-Verfahren. Selbst wenn die Installation nicht läuft, ist die riesige Projektionsscheibe aus Glas ein absoluter Hingucker, der neugierig macht auf mehr. Die Entwickler von Cogapp setzten auf neueste Technik und fanden in **HoloPro™** die ideale Lösung, um bei hellem Umgebungslicht auf einer Glasfläche gestochen scharfe Inhalte zu liefern. Möglich ist dies durch einen speziellen holographischen Film, der zwischen zwei Glasflächen eingebettet ist. Licht, das vom Projektor kommt, wird zum Betrachter hin umgelenkt, Umgebungslicht fällt durch die Scheibe hindurch.



Der Film, der für Prudential Eye zum Einsatz kam, ist der größte, den die Firma G+B pronova GmbH aus Bergisch Gladbach je in einem Stück produziert hat. Die üblichen Größen von **HoloPro™**-Scheiben liegen zwischen 20 und 100 Zoll in 4:3, bis 128" im 16:9 Format in einem Stück und fassadengroß in mehreren Elementen (z.B. 75 m² Außenfassade in La Coruña, Spanien).

G+B pronova beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Entwicklung von holographischen Projektionslösungen und zählt heute weltweit zu den führenden Anbietern mit internationalem Händlernetz. Die Installation von Prudential Eye erfolgte über den britischen Partner Amvida und wurde in Zusammenarbeit mit Cogapp ausgeführt. Cogapp ist eine Beratungs-, Entwicklungs- und Produktionsfirma und arbeitet mit Online- und interaktiven Medien. Seit fast zwanzig Jahren konstruieren, bauen und installieren sie interaktives Entertainment bei Ausstellungen, Gallerien und Museen.

Links zu The Prudential Eye:

<http://www.cogapp.com/home/prudential-eye.html>

<http://blog.cogapp.com/taxonomy/tags/technology-in-public-spaces/prudential-eye/>

und

<http://www.youtube.com/watch?v=KuSIFuU4NzI>